

Programm

Fridays for Future – und jetzt?

Vom Wachsen und Wirken politischer Protestbewegungen

Diskussionen - Workshops - Netzwerken

Sa, 13. Juli 2019

14.00 Begrüßung

Cora Sacher, Heinrich Böll Stiftung BW

Josephine Tröger, Verein der Ehemaligen Stipendiat*innen der Heinrich-Böll-Stiftung

14.10 Auftakt

Fridays for Future zeigt, welche Kraft eine Protestbewegung entfalten kann. Wie entstand sie, wer trägt sie, was prägt sie? Wie bringt sie Leben in die Politik?

Lucia Parbel und Ben Engelhard, Fridays for Future, Stuttgart

Sebastian Koos, Juniorprofessor für Corporate Social Responsibility und wissenschaftlicher Leiter des Forschungsprojektes „Our Common Future: Warum engagieren sich Menschen für Nachhaltigkeit? Interdisziplinäre Perspektiven auf Nachhaltigkeitsengagement – damals und heute“, Uni Konstanz

Moderation: Cora Sacher, Heinrich Böll Stiftung BW

15:00 Info-Tische verschiedener Akteursgruppen mit Fingerfood und Getränken

Nachfragen, diskutieren, Ideen teilen, Faden schlagen, vernetzen

Fridays for Future, Stuttgart

Lucia Parbel und Ben Engelhard

Moderation: Cora Sacher, Heinrich Böll Stiftung BW

Entrepreneurs for Future

Wilfried Münch, GLS Bank

Martin Priebe, Theologe und Volkswirt

Moderation: Hannah Goerlich

Scientists for Future

Josephine Tröger, Uni Landau

Stefan Urvat, betrieblicher Datenschutzbeauftragter, Gemeinderat, Piraten, Stuttgart

Moderation: Bettina Sarnes, Leitung EducationINnovationARTelier Stuttgart

Pulse of Europe, Stuttgart
Annette Rueß und Sebastian Hoch

16:15 Sustainability-Slam

Tonia Krupinski, Poetry-Slammerin

16:30 Debatte

Einfluss auf Politik, Bedeutung, Wirksamkeit

Welchen Einfluss haben Protestbewegungen wie Fridays for Future auf die Politik? Unter welchen Bedingungen können sie zur Erneuerung von gesellschaftlichen und politischen Institutionen beitragen? Wie unterscheiden sich die verschiedenen Kampagnen, wie etwa die Stuttgarter Gelbwesten in ihrer Rhetorik und Zielrichtung voneinander? Was sind die konkreten Anliegen und politischen Forderungen? Wie erlangen sie Wirksamkeit? Wie schaffen sie dauerhaft Veränderung? Was lässt sich aus anderen sozialen Bewegungen lernen?

Veronika Kienzle, Staatsministerium, Stab der Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung und Bezirksvorsteherin Stuttgart Mitte

Lucia Parbel und Ben Engelhard, Fridays for Future Stuttgart

Sebastian Koos, Uni Konstanz

Moderation: Annette Goerlich, Heinrich Böll Stiftung BW

Ende gegen 18:00

In Kooperation mit dem Verein der Ehemaligen Stipendiat*innen der Heinrich-Böll-Stiftung mit freundlicher Unterstützung des Württembergischen Kunstvereins und der GLS Bank.